



**Juniorprofessorin Dr. Christina Strube, PhD hat den Förderpreis der Dres. Jutta und Georg Bruns-Stiftung für innovative Veterinärmedizin erhalten.**

Foto: BTK/A.-L. Ehlers

## **AUSZEICHNUNG FÜR CHRISTINA STRUBE**

▼ Die Dres. Jutta und Georg Bruns-Stiftung für innovative Veterinärmedizin zeichnet jährlich herausragende, klinisch relevante Forschungsergebnisse von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern mit einem Förderpreis aus. Den für 2012 ausgelobten Preis erhielt Juniorprofessorin Dr. Christina Strube, PhD aus dem Institut für Parasitologie für ihre herausragenden wissenschaftlichen Leistungen über Helmintheninfektionen bei Weiderindern. Sie hat sich in ihren Arbeiten besonders auf die Biologie, Entwicklung und die Bekämpfung des bovinen Lungenwurmes *Dictyocaulus viviparus* sowie auf die Evaluierung rekombinanter Antigene für verbesserte diagnostische Verfahren im Zuge von epidemiologischen Untersuchungen konzentriert. Auch ihre Resultate zu vektorübertragenen Krankheiten hat die Stiftung hervorgehoben. Der Preis wurde im Rahmen des Deutschen Tierärztetages in Bremen am 26. Oktober 2012 verliehen. In seiner Laudatio hob Professor Dr. Hartwig Bostedt, Vorsitzender des Stiftungsrates, hervor, dass Christina Strube hochrangige molekularbiologische Forschung mit einem großen Lehrengagement verknüpfte. Sie könne einerseits eine beachtliche Zahl an Kongressbeiträgen und zahlreiche Publikationen vorweisen und andererseits auf die erfolgreiche Teilnahme am Weiterbildungsangebot „Professionelle Lehre“ der TiHo verweisen. ■